

Informationsquelle für die Situation der Flüchtlinge generell:
Are You Syrious www.facebook.com/areyousyrious/?fref=ts <https://medium.com/@AreYouSyrious>



#noborders Photo by Syrilution Creative Arts

Inhalt September - Oktober / Lesbos

DEUTSCHLAND / Europa	2
LESBOS	8
MÓRIA – "Konzentrationslager" "Guantanamo" "Hölle"	10
ONE HAPPY FAMILY	17



By Marco De Angelis, via Art Against

Europa baute ca. 1000 km Grenzzaun ... nach dem Mauerfall ... auch nicht besser als Trumps Pläne ...

10.09.2018 AYS --- Griechenland / EU



Gemeinsames Schreiben der europäischen zivilgesellschaftlichen Organisationen ruft die griechischen Behörden dazu auf, **Sarah Mardini und Seán Binder freizulassen**, solange ihr Verfahren noch nicht abgeschlossen ist. **(Sarah & Sean, selbst Flüchtlinge, sind nun freiwillig Helfende. Sarah ist eine bekannte, syrische Schwimmerin ...)**

"Europäische zivilgesellschaftliche Akteure haben sich kontinuierlich **gegen die Einschüchterung und Bestrafung von Freiwilligen und Nichtregierungsorganisationen** ausgesprochen. **Staatliche Praktiken, die EU-Bürger für ihre**

Solidarität mit Migranten und Flüchtlingen kriminalisieren, sind nicht tolerierbar und gefährden unsere grundlegenden europäischen Werte von Gerechtigkeit und Menschenrechten. Die Anklagen gegen Sarah und Seán treten in einem breiteren Kontext eines gesamteuropäischen Trends zur Kriminalisierung der Solidarität auf. Im Rahmen der Europäischen Bürgerinitiative #WelcomingEurope kämpfen Hunderte von Organisationen der Zivilgesellschaft und Tausende europäischer **Bürger gegen diese restriktive Politik**, die ein feindliches Umfeld für Menschen geschaffen hat, die Flüchtlingen und Migranten helfen. Mit diesem offiziellen EU-Instrument haben 1 Million Unterschriften von europäischen Bürgern die Macht, die Europäische Kommission dazu zu bringen, unserer gemeinsamen Forderung nachzukommen: die Kriminalisierung von Solidaritätsakten in ganz Europa zu beenden. "

Wenn Sie Bürger der EU sind, können Sie den Brief unterschreiben: <https://weareawelcomingeurope.eu/en/>

12.10.2018 AYS

Am Freitag befragte ein griechischer Ermittlungsrichter **Sarah Mardini und Sean Binder sowie 28 weitere Aktivisten, die unter anderem wegen Menschenhandel, Geldwäsche und Spionage wurden beschuldigt.**

Menschenrechtsorganisationen, einschließlich Human Rights Watch, behaupten, dass die Anklagen „unbegründet sind und einen besorgniserregenden **Trend widerspiegeln, der darauf abzielt, humanitäre Aktivitäten für Flüchtlinge und Migranten in Europa unter Strafe zu stellen**“.

Mardini, 23, geflohen aus Syrien, die 2015 zusammen mit ihrer Schwester Yusra mit dem Boot von der Türkei nach Griechenland reiste. Beide Profi-Schwimmerinnen. Als der Motor ihres Bootes ausfiel, zogen die beiden Schwestern das Boot schwimmend ans Ufer. **Binder, 24, ist deutscher Staatsbürger** und Sohn eines vietnamesischen Flüchtlings.

Die griechischen Behörden haben sie seit dem 21. August inhaftiert.

18.09.2018 AYS

Séan Binder, einer von drei Freiwilligen, der **beschuldigt** wird, wegen seiner Arbeit mit dem Emergency Response Center International auf Lesbos am **Menschenhandel** teilgenommen zu haben, wird mindestens 40 Tage im Gefängnis bleiben, nachdem sein **Antrag auf vorübergehende Freilassung abgelehnt wurde. Binder droht maximal 20 Jahre Haft.**

12.09.2018 AYS --- Deutschland / Afghanistan

Am Mittwochmorgen traf ein Flugzeug mit **17 Deportierten in Kabul** ein. ... Es war die 16. Abschiebung in dieses unsichere Land, seit die Regierung sie im Dezember 2016 wieder einführte. Mit diesem Flug wurden **insgesamt 366 Menschen deportiert.** ...



16.09.2018 AYS --- Libyen

Ein unscharfes Foto von UNICEF von einem **Haftzentrum für Migranten in Libyen am Samstag.** Ein unbegleiteter Junge war NUR 12 Jahre alt.

Es gibt eine **Masernepidemie**, die sich in Libyen ausbreitet und die meisten der 500 gemeldeten Fälle waren Kinder. UNICEF Libyen drängt auf die baldige Ankunft von Impfstoffen, um weiteren Ausbruch zu verhindern.

21.09.2018 AYS --- Deutschland

Laut „Enough is Enough“ (genug ist genug), gab es in Deutschland mindestens zwei **faschistische Demonstrationen** unter dem wachsamen Auge der Polizei. In Dortmund gingen rund 300 Menschen in zwei Märschen mit wenig oder gar keiner Polizeipräsenz auf die Straße, da sich die Polizei stärker auf die Hambacher Forst-Proteste konzentrierte.

In Chemnitz, wo rund 2.500 Menschen marschierten, wurde ein **Journalist angegriffen und Mitglieder der Die Linke wurden gejagt.** ...

27.09.2018 AYS --- EU

80.602 Menschen kamen 2018 auf dem Seeweg nach Europa, während **1.730 auf See ums Leben kamen.**

UNHCR-Zahlen Januar bis Juli 2018:

insgesamt **74 Todesfälle auf Landstrecken** in Europa ...

38 europäische Länder erhielten **rund 306.900 neue Asylanträge**, Rückgang von 23% gegenüber gleichem Zeitraum im Jahr 2017;

davon 98% in EU-Staaten, hauptsächlich in Deutschland (81.200), Frankreich (51.300), Italien (31.400) und Griechenland (29.300). Die meisten Asylsuchenden kommen aus Syrien, dem Irak und Afghanistan.

27.09.2018 AYS --- EU

[ECADA—European Citizens Against Deportation to Afghanistan](#) berichten, dass **ein Afghane am Donnerstag in Bayern in Abschiebehaft** genommen wurde. Er wurde **in der Schule verhaftet**. ECADA Team glaubt, dass ein Flug für nächste Woche geplant ist. ...

27.09.2018 AYS --- Deutschland / Syrien

Zwei Verfahren wegen Kriegsverbrechen in Syrien wurden kürzlich in Deutschland abgeschlossen.

... 1 Mitglied einer syrischen Oppositionsgruppe: lebenslänglich **wegen Folter, Mord, Erpressung**

... war Führer der 150-köpfigen bewaffneten Gruppe „Ghoraba as-Sham“,

... operierte unter der Schirmherrschaft der Freien Syrischen Armee (FSA), **die von westlichen Nationen unterstützt wurde** ... (wurde von ISIS und al-Qaida unterwandert)

... 1 Deutscher, ehemaliger ISIS-Angehöriger: 10 Jahre Haft **wegen krimineller Hilfe von Kriegsverbrechen gegen Personen**

29.09.2018 AYS --- Deutschland

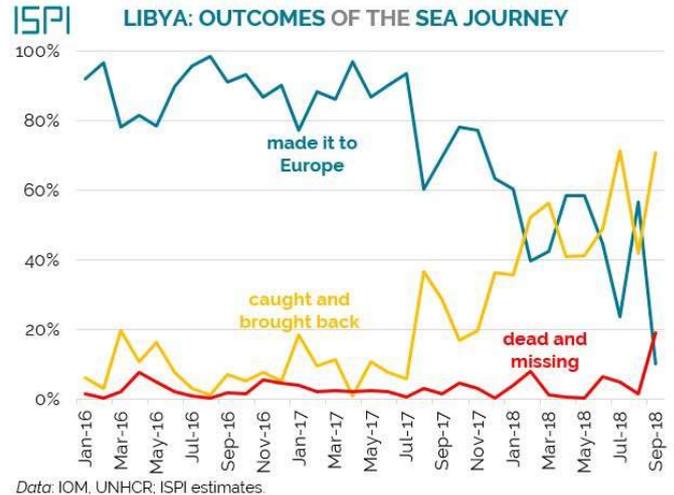
Protestmarsch „We Come United“ gegen rassistische Grenzpolitik und Ungerechtigkeit gegen Flüchtlinge in Hamburg: 40.000 Menschen (auch Gruppen von „Alarmphone“, „Solidarity at Sea“)

01.10.2018 AYS --- Italien

Ohne Rettungsschiffe kann niemand ihre Schreie hören

Nach dem immensen Druck auf Rettungsmissionen im Mittelmeer sind die Flüchtlinge erneut gezwungen, ihr Leben aufs Spiel zu setzen, indem sie **oft in kleinen, unzureichenden Schiffen an die italienische Küste** segeln. ..., befürchten Helfer und Freiwillige, dass viele nicht gemeldete Schiffswracks auf See passieren und niemand die Opfer unterstützt. Sogar die offiziellen **Zahlen sind höher als je zuvor**. ... Seit der Machtübernahme im Juni hat **Innenminister Matteo Salvini, Chef der rechtsextremen Liga-Partei, den Rettungsdiensten (auf See) von Hilfsorganisationen in Italien untersagt, tätig zu werden** ...

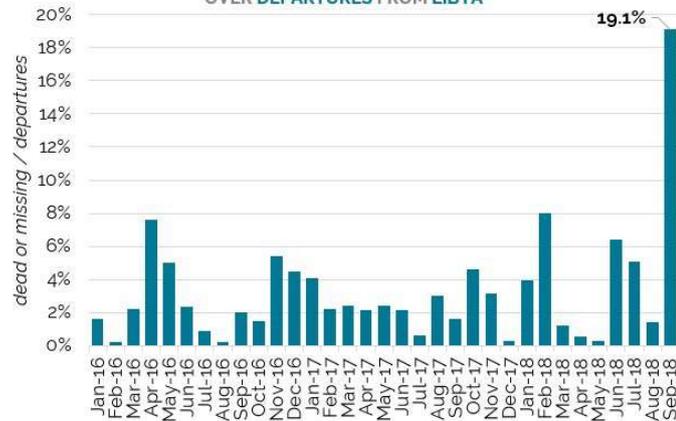
Im **September dieses Jahres starben oder verschwanden Flüchtlinge aus Libyen mit der höchsten Rate, die jemals als direkte Folge dieser Politik verzeichnet wurde**. Nach den Statistiken der IOM kam nur jeder zehnte nach Europa, während **sieben von zehn gefangen und zurückgebracht wurden und jeder fünfte starb oder verschwand**.



In den **vergangenen vier Monaten kamen mindestens 861 Menschen ums Leben**, nachdem sie Libyen verlassen hatten. ..., **starben 970 Menschen oder gingen auf See verloren, ohne dass jemand ihre Schreie hörte**. ...

ISPI LIBYA: THE RISK OF THE JOURNEY

SHARE OF DEAD OR MISSING AT SEA OVER DEPARTURES FROM LIBYA



01.10.2018 AYS --- Deutschland

Fußballvereine in Deutschland haben **Schwierigkeiten, Spielerpässe für Flüchtlinge** zu bekommen, berichtet Spiegel. Sobald eine Mannschaft in der vierten oder höheren Liga spielt, ist der gesamte Verein verpflichtet, bei der Registrierung von ausländischen Spielern - auch Kindern - die FIFA-Regeln für den Transfer von Spielern einzuhalten. Die Regel wurde ursprünglich umgesetzt, um zu verhindern, dass große Clubs sich mit Geld an Kinder wenden. **Aufgrund der schwierigen Einschränkungen ... kann dieses Verfahren mehr als ein Jahr dauern.**

02.10.2018 AYS --- Italien

Der Ort Riace (Kalabrien, Italien) wurde in den letzten 14 Jahren als voll funktionsfähiges Modell für Aufnahme und Integration betrachtet, lange bevor Migration als Bedrohung für die EU angesehen wurde. **Domenico (Mimmo) Lucano** ist seit 2004 Bürgermeister dieser Kleinstadt und musste eine Lösung für zwei dringende Probleme in seiner Region finden: die zunehmende Anzahl von Ankünften an italienischen Küsten und die besorgniserregende Entvölkerung seiner Stadt in den vergangenen Jahren. In der Ankunft von Migranten sah er eine Gelegenheit, seine Gemeinde wiederzubeleben.

„Heute leben rund 2.800 Menschen aus 20 verschiedenen Ländern in Riace. Das Dorf ist weltweit als Modell für die Integration von Migranten und Asylsuchenden anerkannt. Lucanos Politik hat sich auch im Hinblick auf die Stadterneuerung und die sozioökonomische Entwicklung als wirksam erwiesen.“

Die "Utopie der Normalität", wie er es nennt, ging von einem ganz normalen und einfachen Konzept aus: Die Eingewanderten integrieren, verlassene Gebäude nutzen und Arbeitsmöglichkeiten und Sprachkurse anbieten (mit Unterstützung regionaler Regierungsgelder).

„Dieser Ansatz hat sich sowohl für die Hosting-Community als auch für die Neuankömmlinge als vorteilhaft erwiesen. Die italienischen Steuerzahler sind mit deutlich niedrigeren wirtschaftlichen Kosten konfrontiert als die Unterbringung von Migranten in Gemeinschaftsunterkünften. [...]





Darüber hinaus bedeutet der „Riace-Weg“, dass Migranten in ein soziales Gefüge integriert werden, in dem sie gebraucht werden und in dem sie ihr Potenzial ausschöpfen und positiv zu ihrer neuen Gemeinschaft beitragen können.“

Der Ansatz und die Methode wurden von der örtlichen Bevölkerung voll unterstützt, und viele Menschen entscheiden sich auch nach Abschluss des Asylverfahrens für einen Verbleib.

Heute Morgen wurde Mimmo Lucano jedoch von den Behörden (Guardia di Finanza, italienische Finanzpolizei) festgenommen ... wegen Unterstützung illegaler Einwanderung, Betrugs, offiziellen Fehlverhaltens, Machtmissbrauch, Unterstützung von Scheinehe, ... **Ein offensichtlicher Angriff auf ein Modell der Menschlichkeit wird von einer faschistischen Regierung durchgeführt, deren eigentliche Absicht darin besteht, all diejenigen zu beseitigen, die sich mit Migranten und**

Bedürftigen solidarisch zeigen.

... bereits einige der Vorwürfe gegen den Bürgermeister zurückgewiesen, da sie nicht durch eindeutige Beweise und verlässliche Aussagen gestützt wurden, wodurch das gesamte Anklagesystem an der Basis geschwächt wurde.

Im ganzen Land fanden Demonstrationen statt, um sich mit dem Bürgermeister solidarisch zu zeigen. Weitere sind für den kommenden Samstag geplant.

HÄNDE WEG VON MIMMO LUCANO!

07.11.2018 AYS

Riace: Was passiert jetzt?

Seit der Festnahme des Bürgermeisters Mimmo Lucano haben viele Menschen und Organisationen in Italien und darüber hinaus ihre Solidarität für seine unfaire Inhaftierung gezeigt. Über **die Zukunft der Menschen, die im Aufnahmesystem der stillgelegten Stadt untergebracht waren**, ist viel weniger gesagt worden.

Am 5. November hat das Innenministerium die offizielle Erklärung über die Überstellung der in Riace untergebrachten Asylbewerber abgegeben. **Sechsunndszig Menschen**, die derzeit in der Stadt wohnen, **müssen ihre Unterkunft verlassen**. Wie die Behörden wiederholen: Überstellungen sind freiwillig und nicht erzwungen. Dies bedeutet, dass die Menschen akzeptieren, zum SPRAR von Roccabernarda, etwa 150 km entfernt, gebracht zu werden. **Wenn sie sich weigern, finden sie sich ohne Unterkunft und außerhalb des Empfangssystems. Was immer sie sich aussuchen, sie müssen ihr Zuhause der letzten Monate oder Jahre verlassen. ...**

Mimmo Lucano ... **Wir müssen unsere Solidarität mit den Europäern zeigen, die gegen kriminelle europäische Politik kämpfen, aber wir dürfen niemals die Notlage von Asylbewerbern vergessen, ...**

02.10.2018 AYS --- Deutschland

... neues Abkommen über das Einwanderungsgesetz erzielt. Der neue Gesetzesentwurf wird es **unqualifizierten, unqualifizierten Migranten erschweren, in Deutschland zu bleiben**.

Der Deal „hält sich an das Prinzip der Trennung von Asyl und Arbeitsmigration“ und stellt sicher, dass diejenigen, die einen Rechtsanspruch auf Asyl nach deutschem Recht haben, dies auch weiterhin tun können.

Daher werden Migranten aus Nicht-EU-Ländern, die keinen höheren Bildungsgrad oder ein Stellenangebot haben, durch den Erlass stark benachteiligt. Migranten werden nach Bildungsstand, Alter, Sprachkenntnissen, Arbeitsangeboten und „finanzieller Sicherheit“ kategorisiert.

Ein Thema, das **nicht in die Vereinbarung einbezogen** wurde, wie von der SPD gewünscht, ist eine Sonderregelung für **Flüchtlinge, deren Asylanträge abgelehnt wurden, die aber bereits gut in die deutsche Gesellschaft integriert sind. ...**

03.10.2018 AYS --- Deutschland

Eine **weitere Deportation nach Afghanistan** ist für Donnerstag, den 4. Oktober, geplant, obwohl einige Fälle von Asylbewerbern noch offen sind.

... aus München, wo heute Morgen **17 Männer gezwungen waren, nach Kabul** zu fliegen. Laut ZDF ... in diesem Jahr **bereits 366 Deportationen** von Deutschland nach Afghanistan durchgeführt.

Obwohl in einigen europäischen Ländern entschieden wurde, dass Afghanistan für die Rückkehr sicher ist, **steht das Land auf dem Global Peace Index zuletzt an zweiter Stelle nach Syrien**.

04.10.2018 AYS --- Griechenland

Andreas Iliopoulos gefeuert

Direktor der Flüchtlingslager im Land, Andreas Iliopoulos, wurde letzte Woche am Donnerstag entlassen, nachdem er eine Unterbrechung zur Verwendung von EU-Geldern in den Lagern forderte. Iliopoulos erklärte, dass **offensichtlich EU-Mittel massiv mißbräuchlich verwendet werden**. ... und ein größerer Anteil nicht für die Flüchtlinge verwendet wird.

... sagte Iliopoulos, dass die **Situation in den griechischen Lagern derzeit "Chaos"** sei und dass **sehr wenig überblickt werde, wie die für die Lager bestimmten Gelder verwaltet würden**. ...

Eines der vielen Beispiele, ..., **waren über eine Million Euro, die im Lager Mória auf Lesbos für die Einrichtung eines Abfallbewirtschaftungssystems ausgegeben wurden. Trotz dieser riesigen Summe gibt es immer noch kein System zum Sammeln von Müll im Lager**. ...

Ein genauere Blick auf die Flüchtlingslager in ganz Griechenland würde viele solcher Geschichten von jedem Ort aus ergeben - eine riesige Menge Geld in den Trichter, aber das Leben bleibt für die Flüchtlinge so schlecht wie immer. Griechenland hat seit 2015 (durch eine konservative Schätzung) über 800 Millionen Euro an Fremdmitteln zur Unterstützung von Flüchtlingen erhalten, die meisten davon von der Europäischen Kommission.

Der griechische Minister Dimitris Vitsas behauptete, Iliopoulos sei gefeuert worden, weil er "seinen Pflichten nicht ausreichend nachgekommen" sei und "unwahre" Aussagen gemacht habe. Im Gegenteil, **auf der Grundlage aller verfügbaren Beweise scheint es, dass Herr Iliopoulos gefeuert wurde, weil er die Wahrheit sagte und versucht hatte, seinen Job zu machen**.

Aufgrund der steigenden Zahl von Menschen, die auf die griechischen Inseln flüchten, wurden **viele hundert Menschen aus den Insellagern auf das 100 Kilometer entfernte griechische Festland** verlegt. Viele dieser Menschen haben **jedoch** noch bevorstehende Asylinterviews auf den Inseln, auf denen sie zuerst angekommen sind. Das Fehlen dieser Interviews führt in der Regel zu einem abgelehnten Asylantrag, die Behörden stellen jedoch keine Transportmittel zur Verfügung.

Das **UNHCR hat diese Berichte bisher bestätigt, handelt jedoch nicht**.

05.10.2018 AYS --- Deutschland

Ein **26-jähriger Syrer starb bei einem Brand in einem deutschen Gefängnis** in Kleve. ... wurde der Mann **zu Unrecht wegen Diebstahls eingesperrt**, weil er mit einem anderen Mann verwechselt wurde, der von der Polizei gesucht wurde. Die Beweise deuten darauf hin, dass er Selbstmord begangen hat, er ist jedoch noch nicht bestätigt.

10.10.2018 AYS --- Griechenland

3 Frauen, die versuchten, Europa zu erreichen, wurden nahe der Grenze zwischen Türkei und Griechenland tot aufgefunden. ... Nationalität vermutlich Nordafrika, Naher Osten oder Asien. **Alter ca. 15, 17-21, 30-35.**
„Sie wurden mit gefesselten Händen gefunden, jeder Körper etwa zwei oder drei Meter vom anderen entfernt. Ihre Kehlen waren quer durchschnitten.“

12.10.2018 AYS --- WELT & EU

Laut der Hilfsgruppe CARE **wurden in der weltweiten Flüchtlingskrise mehr als 17 Millionen Mädchen vertrieben.** In einem neuen Bericht wird die Notlage von Mädchen in Krisen eingestuft. Viele der Geschichten sind schrecklich: **In Nigeria werden Mädchen mit Sprengstoff umwickelt und als menschliche Bomben eingesetzt. Im Jemen sind mehr als zwei Drittel der Mädchen verheiratet, bevor sie 18 Jahre alt werden.**

Die EU-Mitgliedstaaten drängen darauf, **Marokko und Tunesien auf eine Liste sogenannter "sicherer Drittländer"** zu setzen, in die Asylsuchende abtransportiert werden sollen. Der Schritt scheint mit den festgefahrenen Plänen für die Einrichtung von Zentren in Ländern im Mittelmeerraum zu tun zu haben, um auf See aufgenommene Migranten zurück schicken zu können, berichtet der EU-Beobachter.

13.10.2018 AYS --- Deutschland

900 Flüchtlinge unter 14 Jahren in Deutschland vermisst, warnt die Child Welfare Association. Die Zahl der in Deutschland vermissten Flüchtlinge unter 14 Jahren hat in den letzten Monaten zugenommen, obwohl die Gesamtzahl der Ankünfte nach Angaben des Deutschen Kinderhilfswerkes zurückgegangen ist. Die Zahl sei von 895 Kindern im Juli auf 902 im Oktober gestiegen, berichtete der Verband unter Berufung auf Zahlen des Bundeskriminalamtes.



242.000 Menschen protestieren in Berlin gegen den Faschismus

"Refugees welcome" war eines der häufigsten Banner des Protestes.

Nach dem Motto #unteilbar (unteilbar) machten sich rund 242.000 Menschen auf die Straßen Berlins und zeigten sich **solidarisch im Kampf gegen den wachsenden Faschismus in Gesellschaft und Regierung.** Der Marsch wurde von einer Koalition aus 450 NGOs, Initiativen, politischen Parteien, Gewerkschaften und Einzelpersonen organisiert. Es wurde erwartet, dass 40.000 Menschen teilnehmen, und laut Veranstalter kamen mehr als 240.000! Das sind achtmal mehr Leute als die rechte AfD-Partei Mitglieder in ganz Deutschland hat. Was uns besonders freut, ist, dass der Protest viele Botschaften für Flüchtlinge enthielt.

18.10.2018 AYS --- EU

EASO (Organisation zur Bearbeitung der Asylanträge) und **Frontex** stehen unter Verdacht des Europäischen Rechnungshofes wegen Unregelmäßigkeiten bei der Ausgabe ihres zugewiesenen Haushalts und für allgemeine Fehlfunktionen zur Verfügung. In dem jüngsten Bericht über die Finanzen der EU-Agenturen wurde festgestellt, dass 7,7 Mio. EUR aus dem 79 Mio. EUR-Budget für die Vergabe öffentlicher Aufträge und die Einstellung **nicht den EU-Finanzvorschriften entsprachen**, was auf ein "unzureichendes internes Kontrollsystem" hinweist. ...

Das Betrugsbekämpfungsamt der EU führt derzeit eine Untersuchung über mögliche **Unregelmäßigkeiten** bei Verfahren und bei der Verwaltung der Humanressourcen durch, die durch mögliche Verstöße gegen die Datenschutzpolitik noch verstärkt werden. Darüber hinaus untersucht der Bürgerbeauftragte auch das EASO wegen der Umsetzung von Schnellverfahren an der Grenze und mutmaßlichen **willkürlichen Entscheidungen** der Beamten der Agentur.

EUNAVFOR Med (Marine der Seestreitkräfte der Europäischen Union) hat zusammen mit Mitarbeitern von Europol und Frontex (für einen Zeitraum von sechs Monaten) eine Informationszelle zur Kriminalitätsbekämpfung aktiviert, die den Informationsaustausch über kriminelle Aktivitäten im Mittelmeerraum verbessern und einen Beitrag dazu leisten wird. breitere, gemeinsame Plattform für europäische Partner zur Aufdeckung von kriminellen Netzwerken, die mit Menschenschmuggel und Menschenhandel zu tun haben, und durch die Zusammenarbeit mit Frontex die Überwachung der europäischen Grenzen verstärken.

###

Am EU-Tag zur **Bekämpfung des Menschenhandels** hat das Internationale Zentrum für die Entwicklung der Migrationspolitik einen Bericht über die Herausforderungen veröffentlicht, mit denen Sozialdienste, Praktiker und politische Entscheidungsträger konfrontiert sind, um Menschen, die Opfer des Menschenhandels sind, zu ermitteln und ihnen angemessene Unterstützung zu bieten, während sie gleichzeitig Täter strafrechtlich verfolgen.

19.10.2018 AYS --- EU

EU plant „Auffangzentren“ in den Ländern, aus denen Flüchtlinge in die EU einreisen (z.B. Marokko, Tunesien, Libyen, Algerien ...). Bisher waren **in diesem Jahr 91.093 Menschen auf dem Seeweg nach Europa** gereist, schätzt das IOM Missing Migrants Project. **Mindestens 2.948 Menschen**, die vor Krieg, Armut, Auswirkungen des Klimawandels oder einfach nur auf der Suche nach einem besseren Leben geflüchtet waren, **starben 2018** auf der ganzen Welt.



Für die Führer der Europäischen Union sind diese Zahlen nur ein Zeichen dafür, dass sie **mehr Barrieren brauchen sowie Auffanglager**, ... jedoch einige Probleme, mit denen sich die EU befassen muss, ... dass keines der designierten Länder das Gefängnis für unterwegs sein will. ... "Alle **nordafrikanischen Länder lehnen diesen Vorschlag ab** ...
Bis zum 19. Oktober rettete die libysche Küstenwache (LCG) **bei 108 Operationen 14.156 Menschen auf See**.

Die zweite Option ist der **Balkan**, einschließlich Albanien und Bosnien und Herzegowina, aber möglicherweise auch Serbien.
... EU lockt mit der Aussicht auf Beitritt in die EU ... Zahl der im Balkan ankommenden steigt ... bislang **18.600** Menschen ...

19.10.2018 AYS --- Deutschland

Mit nur einer Gegenstimme entschied der Heidelberger Stadtrat, dass der Bürgermeister Eckart Würzner einen Brief an Bundeskanzlerin Merkel schicken soll, **dass die Stadt freiwillig mehr Flüchtlinge aufnehmen will**, berichtet Heidelberg24. Er weist ferner auf die Notwendigkeit einer sicheren Durchreise und die Notwendigkeit einer Seerettung als Teil einer humanen Asylpolitik hin. **Das haben die Bürgermeister Freiburg, Düsseldorf, Bonn, Berlin und Düsseldorf bereits gefordert.**

23.10.2018 AYS --- EU

UNICEF Berichte über die Probleme von Flüchtlingskindern in Europa

... **zwischen Januar und September 2018 89.000 Menschen über die östlichen, mittleren und westlichen Mittelmeerwege nach Europa kamen**. ... **darunter 19.500 Kinder**, von denen fast die Hälfte (44%) auf den griechischen Inseln und weitere 34% in Spanien registriert waren.
... **starken Überfüllung der Aufnahmeeinrichtungen und zu schlechten Bedingungen in Bezug auf Schutz, Gesundheit und Hygiene**.
... **Trotz beachtlicher Bemühungen in ganz Europa haben Flüchtlings- und Migrationskinder an vielen Standorten noch unzureichenden Zugang zu Dienstleistungen wie Gesundheit, Bildung, Schutz (psychische Gesundheit und psychosoziale Unterstützung, Vormundschaft, Fallmanagement, Pflegeeinrichtungen usw.) und Informationen**. ...

Die Migration besetzt und polarisiert weiterhin den politischen und öffentlichen Raum in ganz Europa, wobei die **Such- und Rettungsmaßnahmen im zentralen Mittelmeerraum nach wie vor eingeschränkt werden**, die nationalen Asylgesetze (z. B. in Italien, Ungarn und Frankreich) verschärft werden und Berichte über **Hassverbrechen, Einwanderungshaft und Gewalt** gegen Flüchtlinge an den Grenzen in Ost- und Westeuropa häufiger werden.

Solche Praktiken **setzen Kinder erheblichen Risiken von Gewalt, Missbrauch und Ausbeutung aus** und führen zu langfristigen negativen Auswirkungen auf ihre Entwicklung und ihr Wohlergehen

26.10.2018 AYS --- EU

Die Zahl der EU-Ausländer, die Europa verlassen mussten, stieg 2017 auf 4,5% (**insgesamt 516.115**). Dies entspricht einer Zunahme der Zahl der 2016 geforderten Personen (insgesamt 493.785). **Die drei Länder, die am häufigsten abschnitten, waren Deutschland, Frankreich und Großbritannien**.

30.10.2018 AYS --- EU

Das INTERSOS-Team hat einen **Bericht über den Stand des Schutzes unbegleiteter ausländischer Minderjähriger in Italien und Europa** erstellt und sich dabei auf das statistische Dossier der Einwanderung stützen.

Die repressive Politik der italienischen Behörden, der anderen europäischen Staaten und der Europäischen Union hat zu **schwerwiegenden Verstößen gegen die Menschenrechtsnormen geführt, einschließlich der UN-Konvention über die Rechte des Kindes, der Europäischen Konvention über die Rechte des Mannes und die Genfer Konvention sowie das Völkerrecht des Meeres**.

Im Jahr 2017 wurde der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte auf diese schwerwiegenden Verstöße gegen die Rechte der Kinder aufmerksam gemacht, der mehrere vorläufige Maßnahmen zum Schutz einiger unbegleiteter Minderjähriger verabschiedete, die von italienischen Behörden in Schutzräumen für Erwachsene untergebracht wurden

Italien: 26% weniger unbegleitete ausländische Minderjährige

4677 unbegleitete Minderjährige, hauptsächlich Eritreer, Somalier und Afghanen, waren nicht auffindbar ...

Viele von ihnen versuchen nach Frankreich, Schweiz oder Österreich zu kommen ... alleine oder mit Menschenhändlern ...

Einige Minderjährige wurden getötet, ... sind ernsthaftem Risiko von Menschenhandel, Missbrauch und Ausbeutung ausgesetzt.

30.10.2018 AYS --- Libyen

Aufforderung an die EU, ihre Politik zu ändern und Rettungsmaßnahmen im Mittelmeer Vorrang einzuräumen

Verringerung der Rettungsmaßnahmen im Rahmen europäischer Operationen sowie die Hindernisse, die den Schiffen von an Rettungsaktionen beteiligten NGOs auferlegt wurden, haben zu einem **Anstieg der Zahl der Todesopfer auf See** geführt, ... **Menschen werden willkürlich in Gefängnissen inhaftiert, mit unmenschlichen Bedingungen** (Überfüllung, Mangel an Nahrung, Wasser, medizinischer Versorgung usw.) konfrontiert und **Folter, Vergewaltigung und systematischer Gewalt** ausgesetzt.

Die Demokratische Republik Kongo hat einen Appell eingereicht, um eine dringende Änderung der Politik der Europäischen Union für die auswärtige Zusammenarbeit bei Migration im zentralen Mittelmeerraum zu fordern, und betont, dass die

Zusammenarbeit zwischen der EU und Libyen zu einem „Schiffbruch der menschlichen Werte“ geführt hat. ...



31.10.2018 AYS --- EU

Die abschließende Entscheidung der ersten Diskussion des **Europäischen Flüchtlingsparlaments**.

Am 17. und 18. Oktober 2018 nahmen zum ersten Mal **ehundert Flüchtlinge, die für Organisationen in ganz Europa tätig sind, an einer Sitzung des Europäischen Parlaments teil**, auf der schließlich ihre Stimmen Priorität erhalten konnten.

Das Ziel des Flüchtlings- und Migrantenparlaments war es, die Meinungen und Ideen von Menschen zusammenzubringen, die persönlich mit den Folgen der EU-Grenz- und Migrationspolitik konfrontiert waren. Obwohl dies ein großer Schritt in die richtige Richtung ist, warum hat es so lange gedauert?

Gastgeber der Veranstaltung war die deutsche Europaabgeordnete Cornelia Ernst, die folgendes kommentierte:
 Mit dieser Veranstaltung bieten wir Flüchtlingen und Migranten ein Forum, um ihre Forderungen auf europäischer Ebene zu formulieren und ihre Stimmen in den Mittelpunkt der politischen Debatte zu stellen. Wir müssen aufhören, über diese Leute zu reden, sie endlich für sich sprechen zu lassen und ihnen zuzuhören. ...

Die Resolution wurde von den RISE-Mitgliedern geprüft und beschlossen:

Wir sind selbstorganisierte Migranten und Flüchtlinge.

Wir sind eine vielseitige Gruppe, die sich entschlossen hat, zusammenzuarbeiten, um uns der schwierigen Situation zu stellen, die wir alle erleben:

Die **zunehmende Aggression der rechten Akteure; zunehmende Gewalt gegen Migranten und Rassismus auf individueller und institutioneller Ebene; Tod und Menschenrechtsverletzungen an den Grenzen Europas und innerhalb Europas.**

Wir setzen uns dafür ein, unsere Stimmen zu erheben, die Protagonisten in unserem eigenen Leben zu sein.

Für Flüchtlinge ist es wichtig, der **Selbstbestimmung der Flüchtlinge in Europa** Priorität einzuräumen

In der Entschließung wird auf eine Vielzahl wichtiger Fragen hingewiesen, die in den Diskussionen von Institutionen und EU-Mitgliedstaaten häufig übersehen werden.

Es werden Diskussionspunkte und Forderungen angesprochen: **Zwangsabschiebung, gleiche Rechte und gleichberechtigter Zugang zum Arbeitsmarkt, Verhinderung der Gefährdung von Frauen, Wahrung der Rechte von LGBT-Asylbewerbern, Externalisierung und Militarisierung der Grenzen, europäische Waffenverkäufe an unterentwickelte Länder, Zugang zu Gesundheitsdienstleistungen und Wohnraum und vor allem TEILNAHME!**

Die Resolution fordert, dass Europa das Parlament für Flüchtlinge und Migranten aufstellt und es finanziert.

Keine Politik über uns ohne uns. Wir fordern die Einbeziehung in die Politik, wenn es um unser Leben geht - RISE

02.11.2018 --- EU

Überlebende und Gestorbene



09.11.2018 AYS --- Griechenland

Athens, 9/11/2018

HELLENIC REPUBLIC
 MINISTRY OF CITIZEN PROTECTION
 NATIONAL COORDINATION CENTER FOR
 BORDER CONTROL, IMMIGRATION AND
 ASYLUM (N.C.C.B.C.I.A.)

NATIONAL SITUATIONAL PICTURE REGARDING THE ISLANDS AT EASTERN AEGEAN SEA (08/11/2018)

PLACE/LOCATION	LESVOS		CHIOS		SAMIOS		LÉROS		KOS		OTHER ISLANDS		TOTAL	
	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.								
R.I.C.	7332	3100	2257	1014	5054	648	819	860	1075	816			16537	6438
OTHER ACCOMODATION FACILITIES	1217						95	120					1312	
HELLENIC POLICE FACILITIES													161	710
P.D.C.	60	210							101	500				
DETENTION FACILITIES	2	40	18	18	38	24	9	6	0	36	71	70	138	194
U.N.H.C.R.	556	670	201	252	207	235	80	116	173	189	62	99	1279	1561
N.C.S.S.	147	161	12	18	12	12							171	191
OTHER N.G.O.s	86	100											86	
MAKESHIFT CAMPS	0		0		0		0		0		0		0	
MIGRANTS PRESENT ON THE ISLAND	9400		2488		5311		1003		1349		133		19684	
ARRIVALS	1		40		95		0		48		47		231	
TRANSPORTS TO THE MAINLAND	3		3		1		5		8		0		20	
DEPARTURES (EU-TURKEY STATEMENT)	0		2		0		0		6		0		8	
DEPARTURES (I.O.M.)	0		0		0		0		0		0		0	
TOTAL DEPARTURES FROM THE ISLAND	0		2		0		0		6		0		8	

CAP. CAPACITY
 OCC. OCCUPANCY
 R.I.C. RECEPTION AND IDENTIFICATION CENTRE
 N.C.S.S. NATIONAL CENTRE FOR SOCIAL SOLIDARITY
 P.D.C. PREDEPARTURE DETENTION CENTRE

LESBOS



14.09.2018 AYS

Foto Samer Mustafa

Die Ägäischen Inseln sind weiterhin überfüllt

... Financial Times berichtet, dass Tausende von Flüchtlingen innerhalb weniger Wochen aus griechischen Insellagern verlegt werden könnten,
Migrationskommissar Avramopoulos wird nächste Woche mit hochrangigen griechischen Beamten und Premierminister Tsipras zusammenkommen, um einen Plan zu erarbeiten, in dem zunächst 3000 Menschen umgesiedelt werden sollen.

Dies ist der Fall, **nachdem 19 NGOs "schändliche" Bedingungen in Insellagern beschrieben haben**. In Mória zum Beispiel „das **Abwassersystem funktioniert nicht und schmutziges Toilettenwasser erreicht die Zelte und Matratzen, in denen die Kinder schlafen**“.

Berichte über **sexuellen Missbrauch** nehmen zu und die Beamten aus dem Gesundheitsbereich treten wegen unhaltbarer Arbeitsbedingungen weiterhin zurück. Das UNHCR hat die griechische Regierung außerdem aufgefordert, sich mit der starken Überbelegung zu befassen, da **mehr als 7.000 Asylbewerber in Mória** untergebracht werden, in denen nur 2.000 Menschen untergebracht werden können. ...

Wenn der Winter kommt, riskiert Lesbos die gleichen Probleme wie immer: **Überfüllung und unzureichende Vorbereitung auf die Kälte**.

Foto Ihab Abassi – keine Zelte, einfach nur Planen ... ☹



18.09.2018 AYS

... sind die **Hotspots auf den meisten griechischen Inseln der Ägäis nach wie vor stark überfüllt**. ...

MSF fügt hinzu, dass **nur in den ersten zwei Septemberwochen mehr als 1.500 Menschen auf Lesbos eingetroffen sind**. "Da kein Platz übrig ist, **schlafen sie ohne Schutz, ohne ausreichende Nahrung und mit äußerst eingeschränktem Zugang zu medizinischer Versorgung**."

Gleichzeitig verweist das neue Europa auf eine Quelle der EU, wonach etwa 3.000 Menschen Lesbos demnächst verlassen und auf das Festland verlegt werden dürfen. ... Wenn die Zahl der Neuankömmlinge weiterhin so bleibt, **werden 3.000 kaum zur Linderung der Situation auf der Insel beitragen**.

Allein auf Lesbos wurden zwischen dem 1. und 17. September 1763 Menschen als Neuankömmlinge registriert. In diesem Jahr wurden **auf Lesbos rund 3.300 mehr Menschen registriert als auf das Festland verlegt**. ...

23.09.2018 AYS

Angaben des UNHCR: in 2018 Jan-Aug insgesamt **19.459 Menschen auf dem Seeweg in Griechenland** eingetroffen (auf Lesbos mehr als die Hälfte). Aus Syrien, Irak, Afghanistan. **Mehr als die Hälfte Frauen und Kinder**. im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 32% gestiegen.

Die griechische Regierung setzt die Entlastung der Inseln fort. Letzte Woche wurden mehrere Hundert Menschen verlegt, und der Prozess wurde am Wochenende fortgesetzt. Die Leute werden in verschiedene Lager auf dem Festland geschickt, darunter Filippiada in Ipiros oder Skaramangas in der Nähe von Athen. Wie wir bereits geschrieben haben, **werden viele für das Asyl-Interview nach Lesbos zurückkehren müssen, was kompliziert und bis jetzt nicht ganz klar ist**.

Freitag veröffentlichte die griechische Zeitung „Fileleftheros“ eine Geschichte über den **angeblich missbräuchlichen Umgang mit EU-Geldern**, der zur Verbesserung der Bedingungen an Hotspots verwendet werden sollte. **Am folgenden Tag wurden drei Journalisten dieser Publikation, darunter der Herausgeber, festgenommen** und am Sonntag auf Anordnung einer Staatsanwaltschaft freigelassen. Die Festnahme erfolgte, nachdem der Verteidigungsminister **Panos Kammenos**, der in dem Artikel als für die falsche Handhabung von Spenden verantwortlicher Person erwähnt wird, eine **Verleumdungsklage** gegen sie eingereicht hatte.

HOTSPOTS AEGEAN

11.053
REFUGEES
ARE TRAPPED
ON LESBOS

RSA
REFUGEE SUPPORT AEGEAN

#StopTheToxicDeal

source: <http://mmdigital.gr/16/9/2018>

04.10.2018 OHF

Verhaftungen auf der Insel

Drei humanitäre HelferInnen wurden auf Lesbos verhaftet und warten aktuell im Gefängnis auf ihren Prozess.
Mehr dazu unter: <http://bit.ly/2OkJcoC> oder unter www.freehumanitarians.com

26.10.2018 AYS

Das Legal Center Lesbos dazu beitragen, die Abschiebung von drei Personen zu verhindern

... Die Männer hatten keinen angemessenen Zugang zu ihren gesetzlichen Rechten erhalten.

„Die erneuten Abschiebungsversuche sprechen für sich. Es bestätigt den gravierenden Mangel an Transparenz, fehlende Kontrollen der Abschiebelisten und die Konzentration der Behörden auf Rückkehrer, anstatt den Migranten auf Lesbos die Grundrechte zu garantieren.

10.10.2018 AYS --- Griechenland / Lesbos

Heute Morgen **verstarb Kiriakos Papadopoulos, der Kapitän der griechischen Küstenwache, „Star“ des Films „4.1 Miles“, im Alter von 44 Jahren** an einem Herzinfarkt. Der örtliche Held half dabei, über 5.000 Menschenleben zu retten, die versuchten, das Ägäische Meer nach Griechenland zu überqueren.

Um einen Dokumentarfilm zu sehen, folgen Sie bitte diesem Link: <https://vimeo.com/185717440>

31.10.2018 AYS

Rassistische und fremdenfeindliche Vorfälle nehmen auf griechischen Inseln zu ... insbesondere Lesbos und Samos.

Die Vorfälle reichen von Polizei- und Selbstpatrouillengruppen, die in Häusern nach Anwesenheit von Flüchtlingen suchen, bis hin zu extremistischer Sprache, die von lokalen Politikern verwendet wird.

Bei einem Vorfall wurde ein Denkmal für Flüchtlinge, die auf See umkamen, von einer rechtsextremen Gruppe auf Lesbos zerstört. Lokale Journalisten wurden wegen ihrer positiven Berichterstattung über Flüchtlingsprobleme bedroht.

05.11.2018 AYS

Nach den neuesten nationalen Statistiken des griechischen Ministeriums für den Schutz der Bürger gibt es **9.538 Menschen auf Lesbos**, 2.473 Personen auf Chios, 5.288 Personen auf Samos, 966 Personen auf Leros, 1.376 Personen auf Kos und 114 Personen auf anderen griechischen Inseln der Ägäis ...



07.11.2018 AYS

Foto eines verlassenen Gebäudes, das **in eine informelle Behausung für Flüchtlinge umgewandelt wurde**, die direkt neben dem Lager Karatepe in Lesbos liegt.

Teil eines Fotoprojekts „Lesvos hinter der Hauptszene“. Foto von Ellevoros As / Actually Existing Dystopia

Text auf der Wand: **Kein Mensch ist illegal!**

07.11.2018 AYS

Verfahren gegen 26 Faschisten wegen Angriff auf Flüchtlinge im April auf dem Sappho-Platz in Mytilini

Laut The Press Project wurde der Staatsanwaltschaft Lesbos am 26. April 2018 in Mytilini eine Anklageschrift gegen 26 Personen wegen Angriffen auf Flüchtlinge und deren Unterstützer vorgelegt. Darunter fallen Anklagen wegen **gefährlicher Körperverletzung und Versuche, Brandstiftung sowie**

illegaler Besitz und Gebrauch von Waffen.

Im vergangenen April griff eine Gruppe von etwa 200 Menschen Asylsuchende und ihre Unterstützer an, die auf dem Sappho-Platz protestierten. Die Rechtsextremisten riefen: **"verbrennt sie lebendig"**, warf Leuchtkörper, Steine und andere Gegenstände. Bei dem Angriff wurden etwa 35 Personen verletzt, darunter Flüchtlinge und Polizeibeamte.

Die faschistische Versammlung wurde von der rechten Gruppe „Patriotische Bewegung von Lesbos“ ins Leben gerufen.

10.09.2018 AYS

Warum fühlt man sich in Mória durch Überfüllung unsicher? Weil sie sich stundenlang anstellen müssen, um Nahrung zu bekommen, oft während des Wartens gedrückt oder belästigt. Manchmal reichen die Portionen nicht aus und sie hungern. Einige kochen am Ende unter unsicheren Bedingungen.

Von Martha Roussou @ smarta12345



Die Regionalbehörde der nördlichen Ägäis hat dem Ministerium für Migrationspolitik **30 Tage Zeit gegeben, um den überfüllten Mória-Hotspot für Migranten und Flüchtlinge auf der Insel Lesbos zu säubern oder die Schließung zu erreichen**", berichten die griechischen Medien.

... Gesundheitskontrolle den Hotspot auf Lesbos besucht hatte: **„Ort nicht zum Leben geeignet“ ... "gefährlich für die öffentliche Gesundheit und die Umwelt"**.

Salam Aldeen: Dies ist das Mória Camp auf der griechischen Insel Lesbos in unserem geliebten EUROPA, wo **Flüchtlinge kein Zelt oder Schlafsack haben**, weil sie keinen Platz mehr haben, wo **Kinder täglich leiden müssen**. Für die 3 Mahlzeiten: **jeweils 3 Stunden in der Warteschlange**. ...

Gesundheitsinspektorat über das Camp Mória: **"am Eingang des Lagers ein unkontrolliertes Abwasser ausläuft, das in einen angrenzenden Bach oder sogar auf die Straße fließt"**. ... **„werden außerdem Rohre für Toilettenabfälle beschädigt, was zu einem starken Gestank und einer Gefahr für die öffentliche Gesundheit führt"**.

Dieser Bericht erschien eine Woche nach der BBC-Reportage, in der **Mória als "das schlimmste Flüchtlingslager der Welt"** bezeichnet wird.

Médecins Sans Frontières (MSF) ... Im vergangenen Winter starben in Mória mindestens sechs Menschen aufgrund der schrecklichen Lebensbedingungen. ...

... In den letzten Monaten hat die griechische Regierung viele der Lager wiedereröffnet, und um alle Menschen unterbringen zu können, müssen sie **mehr Plätze eröffnen**. Wie in den Jahren 2015 und 2016 **sind die Lager jedoch nicht so ausgestattet, dass sich die Menschen dort sicher fühlen und ein würdevolles Leben führen können**.

Eine zweite Möglichkeit, und höchstwahrscheinlich die einzige für viele, besteht darin, **Griechenland zu verlassen** und die Balkanroute in Richtung EU fortzusetzen. Der Winter wird diese Reise jedoch extrem schwierig machen und viele Menschen in Gefahr bringen, um geschlossene EU-Grenzen zu finden. Die Entscheidung, die Inseln zu entlasten, könnte auch bedeuten, dass **mehr Menschen abgeschoben** werden. Das Legal Centre Lesbos weist in seinem letzten Bericht darauf hin, dass seit der Umsetzung des Abkommens zwischen der EU und der Türkei am 20. März mindestens 2.224 Personen in die Türkei deportiert wurden. ...



Es bleibt abzuwarten, ob die griechische Regierung etwas tun wird, um die Bedingungen in Mória zu verbessern, oder ob der Ort geschlossen wird ...

12.09.2018 AYS

Die Bedingungen in Mória auf Lesbos wurden oft als unmenschlich kritisiert, und jetzt scheint die Schließung des Lagers unmittelbar bevorstehend, wenn sich die Situation nicht verbessert. Eine Aussage von MSF zeigt, warum es schnell zu einer Änderung kommen muss:

In den letzten 3 Tagen haben wir über 300 kranke Kinder in unserer Klinik in Mória gesehen. Das Lager platzt mit über 9.000 Menschen, von denen viele medizinisch anfällig sind.

13.09.2018 AYS

Die Bedingungen in Mória sind äußerst erschreckend. 19 NGOs haben die griechischen Behörden alarmiert und gesagt: **„Trotz der Ankündigungen des Ministers für Einwanderungspolitik bezüglich neuer Beherbergungszentren auf dem Festland und der Entlastung der Inseln sind es mehr als 17.000. Die Menschen sind in Zentren mit einer Kapazität von 6.000 Menschen unter verzweifelten Bedingungen untergebracht"**.

In der Erklärung werden nationale und europäische Führungspersonlichkeiten aufgefordert, rasch zu handeln.



vor dem Camp – Foto Ricco Pat

16.09.2018 AYS

Die Situation auf Lesbos ist für alle weiterhin schwierig. Attika Human Support reagierte auf die unzureichende Verteilung der Decken durch die großen Organisationen und lieferte an das Lager Sikaminea, im Norden von Lesbos.

17.09.2018 AYS

Die alarmierende Situation in Mória

Die Zahl der Asylsuchenden auf Lesbos ist auf **11.053 Personen** angestiegen, da 10 Boote mit insgesamt 615 Personen verschiedener Nationalitäten am Wochenende auf der Insel ankamen.

HELLENIC REPUBLIC MINISTRY OF CITIZEN PROTECTION NATIONAL COORDINATION CENTER FOR BORDER CONTROL, IMMIGRATION AND ASYLUM (N.C.C.B.C.I.A.)														Athens, 17/9/2018	
NATIONAL SITUATIONAL PICTURE REGARDING THE ISLANDS AT EASTERN AEGEAN SEA (16/09/2018)															
PLACE/LOCATION	LESVOS		CHIOS		SAMOS		LEROS		KOS		OTHER ISLANDS		TOTAL		
	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	
R.I.C.	8912	3100	2275	1014	4057	648	673	860	1308	816				17225	6438
OTHER ACCOMMODATION FACILITIES	1185						90	120						1275	
HELLENIC POLICE FACILITIES	P.D.C.	103	210							149	500			252	710
	DETENTION FACILITIES	3	40	17	18	13	24	6	6	3	36	7	63	49	187
U.N.H.C.R.	618	677	208	250	201	227	84	116	153	189	60	105	1324	1564	
N.C.S.S.	145	158	17	18	11	12							173	188	
OTHER N.G.O.s	87												87		
MAKESHIFT CAMPS	0		0		0		0		0		44		44		
MIGRANTS PRESENT ON THE ISLAND	11053		2517		4282		853		1613		111		20429		
ARRIVALS	324		30		42		0		21		0		417		
TRANSPORTS TO THE MAINLAND	46		4		3		0		4		7		64		
DEPARTURES (EU-TURKEY STATEMENT)	0		0		0		0		0		0		0		
DEPARTURES (I.O.M.)	0		0		0		0		0		0		0		
TOTAL DEPARTURES FROM THE ISLAND	0		0		0		0		0		0		0		

CAP. CAPACITY
OCC. OCCUPANCY
R.I.C. RECEPTION AND IDENTIFICATION CENTRE
N.C.S.S. NATIONAL CENTRE FOR SOCIAL SOLIDARITY
P.D.C. PREDEPARTURE DETENTION CENTRE

... **verschärft die außerordentlich schwierigen Bedingungen und trägt zur wachsenden psychischen Belastung der Menschen bei.** Ärzte ohne Grenzen erleben einen beispiellosen **gesundheitlichen und psychischen Notfall bei Männern, Frauen und Kindern** in Mória. Die gesamte **Umgebung ist unsicher und unhygienisch.** Infolgedessen sehen sie viele Fälle von wiederkehrenden **Durchfällen und Hautinfektionen** bei Kindern jeden Alters.

In ihrem Inselgefängnis auf Lesbos sind sie gezwungen, in einem Umfeld zu leben, in dem **häufige Gewalt** in allen ihren Formen gefördert wird - einschließlich **sexueller und geschlechtsspezifischer Gewalt, die Kinder und Erwachsene** betrifft. Offener Brief eines klinischen Ärzepsychiaters mit dem Titel „**Mória im Notstand**“:

... **ernsten Bedingungen, mit denen die Menschen dort kämpfen, und der Sinnlosigkeit aller Bemühungen, zu helfen, bis sich das System ändert:** ... **Kollegen erschöpft**, da Anzahl und Schweregrad der Fälle sehr groß ... **sich die Lebensbedingungen rapide verschlechtern** und das **Versagen der Regierung, der EU und des UNHCR**, auf diese Krise zu reagieren. ...

Inzwischen steigt der **Zustrom neuer und schwererer psychiatrischer Fälle** an, und ich glaube nicht, dass sich dies bald ändern wird. In der Tat werden sich die psychiatrischen Bedürfnisse der Bevölkerung nicht ändern, solange die Eindämmungspolitik bestehen bleibt.

Die auf Lesbos anwesenden Organisationen fordern von der EU und Griechenland umgehend Maßnahmen, um die schändlichen Aufnahmebedingungen auf den griechischen Inseln anzugehen.



18.09.2018 AYS

FOTO Katelyn Ray

Flüchtlinge schlafen auf dem Boden in einem überfüllten Lagerhaus im Mória Camp auf Lesbos

Nachdem eine Empfehlung herausgegeben wurde, dass die Bedingungen in Mória innerhalb der nächsten 30 Tage erheblich verbessert werden müssen, oder das Lager vollständig geschlossen werden würde, haben die Transfers zum griechischen Festland wieder begonnen. **Laut einigen Quellen dürfen rund 3000 Menschen in den kommenden Tagen und Wochen Lesbos verlassen. ... (offen bleibt, ob die Verlegung in Einrichtungen auf dem Festland tatsächlich eine Verbesserung bringt – für die Verlegten als auch für die Bleibenden)**

Theoretisch scheint dies eine positive Entwicklung zu sein, aber die Realität ist, dass Menschen in ganz Griechenland zu Lagern geschickt werden, ohne dass Pläne für ihre Ankunft oder Ankündigung im Voraus den Organisationen in den Lagern mitgeteilt werden. Einer der Orte, an den Menschen gebracht werden, ist Skaramagas in der Nähe von Athen. In der vergangenen Woche sind rund 300

Menschen angekommen, darunter viele Familien. Freiwillige im Lager teilten der AYS mit, dass Menschen, die aus Lesbos kommen, insbesondere Kinder und junge Männer, sichtlich in Not sind. Einige Freiwillige sagen, dass ihr Verhalten gegenüber Freiwilligen und Lagerbewohnern spürbar angespannt, sogar gewalttätig ist. **Es gibt keine Psychologen oder geschultes Hilfspersonal, die sich mit dem Trauma befassen, das diese Menschen auf Lesbos erlitten haben.**

... Menschen, die nach Skaramagas versetzt werden, kommen jedoch nicht an dem Ort an, an dem sie endlich Frieden finden werden - weit davon entfernt. **Es ist ein großes Lager mit ungefähr 2.500 Menschen, die hauptsächlich in Wohnwagen leben.** ... **Bislang hatte jede Familie zum größten Teil einen eigenen Wohnwagen, aber bei Neuankömmlingen mussten einige Menschen ihren Wohnwagen mit einer anderen Familie teilen, was zu Spannungen führt und zu größeren Zwietracht im Lager führt.** ...

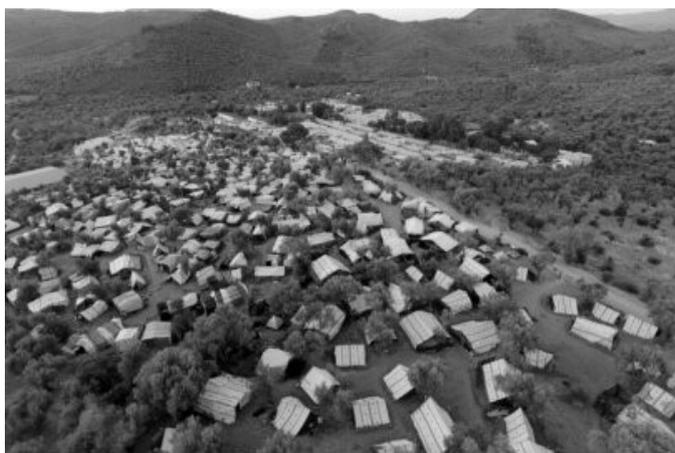


Foto Arantza Diez

20.09.2018 AYS

Amnesty International Griechenland schreibt am Mittwoch in einer Pressemitteilung:

... **fast 20.500 Menschen auf der Ägäis in inakzeptablen und überfüllten Verhältnissen gefangen sind.** ...

Ein **ausführlicher Bericht von Lesbos** stammt von Heimatstern e.V. **Aus medizinischer Sicht war einer der entmutigendsten Aspekte: „Menschen ... werden hier krank. ... nicht genug Ärzte, 96% aller Flüchtlingsfrauen auf Lesbos sind Opfer von Vergewaltigung geworden, zu Hause oder auf der Flucht. Viele der unbegleiteten Frauen sind schwanger oder werden in Mória schwanger. ... Fälle von zehnjährigen Kindern dokumentiert, die sich in Mória umbringen wollten.**

21.09.2018 AYS

... Das griechische **Migrationsministerium scheint fest entschlossen, insgesamt 3.000 Asylsuchende auf das Festland zu verlegen,** ...

Ziel der Umzüge ist es, die Bedingungen im Lager Mória sowie im Zeltlager draußen zu verbessern, so die Quellen. Migrationsminister Dimitris Vitsas sagte am Freitag, dass zwischen dem 1. und 17. September 1.043 Menschen aus Lesbos in andere Einrichtungen auf dem Festland verlegt wurden. **"Das löst das Problem nicht, es glättet es einfach"**, sagte er.

... **Das Problem bleibt bestehen,** ... "3.000 Menschen wurden aus Mória umgesiedelt und 5.000 kamen von der türkischen Küste, das macht die Sache schwierig", sagte Vitsas.



"Von Anfang 2018 bis zum 17. September wurden insgesamt **17.563 Menschen** von den Inseln in der östlichen Ägäis umgesiedelt, aber **21.737 neue Menschen** kamen."

Foto Angelika Song

27.09.2018 AYS

Attika Human Support schätzt, dass **5% der Zelte durch den starken Wind zerstört wurden, während weitere 30% schwer beschädigt** wurden und mit Seil und Holz repariert werden mussten.

Diese starken Winde schädigen nicht nur das Material, sondern führen auch zu **Atemproblemen und Gesundheitsproblemen, die durch den Müll verursacht werden, der im Lager herumfliegt.** ...

... das IRC und andere NGOs vor Ort warnen vor einer sich **ausweitenden psychischen Erkrankung**, wobei **30% der Bewohner von Mória Selbstmordversuche unternommen haben und 60% über den Versuch nachgedacht haben.**

Drei Hauptfaktoren in Mória: **mangelnder Schutz, mangelnde Unterstützung und mangelnde Gewissheit über ihre Zukunft.** ... **auf 84 Personen 1 Dusche und auf 72 Personen 1 Toilette ... Abwasser läuft ungeklärt in Zelte und Matratzen sowie in die Abwasserkanäle** ...

IRC mental health centre data

Symptoms	Percent of clients
Suicidal Ideation	60%
Anxiety/Stress	55%
Suicide attempts	29%
Aggressiveness	18%
Self-harm	15%
Psychotic symptoms	6%
PTSD	41%
Depression	64%



AEGEAN BOAT REPORT

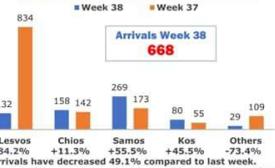
WEEKLY STATISTICS 17th SEP - 23rd SEP

Boats Stopped TCG/Police
Week 38
43 BOATS
1538 PEOPLE

A total of 64 boats started their trip towards the Greek Islands, carrying a total of 2206 people. However, 43 boats were stopped by TCG/police, and only 668 people arrived on the Greek Islands. This weekend alone, 30 boats and a total of 1153 people were stopped.

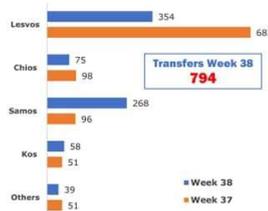
So far this year 22952 people have arrived on the Greek islands.

People Arrived Aegean Islands



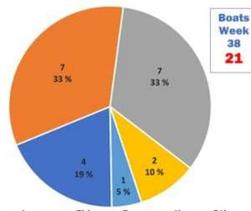
Arrivals have decreased 49.1% compared to last week. Boats arriving on Lesvos, has dropped from 19 last week to 7 boats this week, 43 boats were stopped by TCG/police, 28 of them had destination Lesvos.

Transfers to Mainland



Transfers to mainland have decreased 18.9% compared to last week, population on the islands has only changed slightly. As winter approaches there is no solution in sight as authorities attempt to reduce numbers prove to be ineffective.

Boats Arrived on Islands



This week TCG/police have stopped 43 boats, 67.2%, only 32.8% made it to the Greek Islands. So far this year 621 boats have arrived on the islands.

Population on the Aegean Islands Week 38



ABR is mainly using information gathered directly from the ground, on a daily basis, but also filling the gaps with statistical data from I.C.C.S. C.I.A., UNHCR and Turkish Coast Guard Command. The goal is to provide natural reliable information on a daily basis to the public, on the ongoing refugee crisis in the Aegean Sea. (2018)

27.09.2018 AYS

Es wird geschätzt, dass **nur 400 von mehr als 2.000 Kindern**, die im Camp Mória leben, eine Schule besuchen und **mindestens 1.600 Kindern keine Chance** lässt. Unter den Kindern in Mória gibt es **viele Neugeborene**. Foto Baby: Zwei Tage altes Baby schläft im Wald oberhalb von Mória.



Foto Because We Care

28.09.2018 AYS

"Schlechte Dinge passieren, wenn gute Menschen nichts tun."

Noch hat sich nichts geändert – trotz Umsiedlungsplänen, Medienberichten, ...

Hier sind ein paar **Fakten über Mória**, um alle an einen Ort zu erinnern, der von vielen einfach als **"Hölle auf Erden"** bezeichnet wird.

Errichtet für maximal 2000 Menschen **leben derzeit zwischen 8.000 und 10.000 Menschen im Lager und im Olivenhain daneben.**

Bis zu 17 Personen schlafen in einem Zelt. ...

Um Nahrung zu erhalten, müssen sich die Flüchtlinge für 3, 4 Stunden anstellen.

„Ich stehe von 4 bis 7:30 Uhr, von 11 bis 14 und 16 bis 19 in der Nahrungsmittellinie. Mein Mann ist verletzt und kann sich nicht anstellen.“

Flüchtlinge müssen **bis zu zwei Jahre auf ihre Asylentscheidung warten**. ...

29.09.2018 AYS

Starke, kalte Regenfälle, kühle Nächte und bald Schneefälle und Frost ...

Und wieder haben weder die Regierung noch der UNHCR Vorsorge getroffen ...

Zelte sind nicht sicher bei **Regen** und **Sturm**, **Schlangen** kriechen in die Unterkünfte ...

In schlimmen Nächten dürfen Menschen in Tageseinrichtungen von privaten Hilfsorganisationen übernachten ...



Um in Mória zu überleben, müssen Flüchtlinge bezahlen: 3-4 Euro für eine Holzpalette als Regenschutz unter dem Zelt, 15-25 Euro für den Anschluss an Elektrizität... Zelte, Töpfe, Lebensmittel, Winterkleidung, Medikamente

WO SIND DIE EU-MILLIONEN ???

01.10.2018 AYS

... Gerüchte, dass **Unterstützer von IS / Daesh im Lager Mória auf Lesbos ein System der Kriminalität und der Gewalt etabliert haben**, berichtet die DW.

Ein Medienteam hat die Berichte untersucht und mit den Opfern dieser Gruppe gesprochen. Der Bericht ist hier in englischer Sprache zu finden.

www.dw.com/en/terror-at-the-moria-refugee-camp/av-45685604



03.10.2018 AYS

RSA: "Ich bin ohne Medikamente angekommen", sagt eine alleinerziehende Mutter aus Afghanistan. **"Ich habe Asthma. Das Schlimmste ist der Geruch überall. Ich kann nicht atmen.** Ich stand stundenlang an, um ein Asthma-Spray zu bekommen. Nun verlor mein Sohn unsere Polizeidokumente in der Nahrungsmittellinie. **Es ist wie die Hölle hier"**

„Flüchtlinge in Mória beschwerten sich, dass sie sich für alles anstellen müssen“, berichtet RSA. **"Die Schwachen können den Stress und die körperliche Erschöpfung oft nicht ertragen [und] lieber ohne Essen bleiben."**

10.10.2018 AYS

Refugee Support Aegean hat einen Bericht über die Hotspots auf den griechischen Inseln verfasst:

Alles zeigt, dass in Europa ein neues Modell der gewalttätigen psychologischen Abschreckung für diejenigen geschaffen wurde, die illegal Grenzen überschreiten und in Griechenland ankommen. Dieses Modell basiert auf der Praxis der geografischen Begrenzung und der Verschlechterung der ersten Empfangsbedingungen.



Glück ist, dass ich aus dem Lager Mória rauskomme und meine Mutter anrufe und ihr mitteile, dass es mir gut geht" - Ameen, 16, ein syrischer Flüchtling, der seit 1 Jahr auf Lesbos feststeckt.

Foto von Valerio Cataldi

12.10.2018 AYS

In Griechenland **wird die Situation auf den Inseln nicht besser**, obwohl einige Menschen - endlich - auf das Festland geschickt wurden. ... Trotz des Versprechens der griechischen Regierung, ..., **hat sich die Situation verschlechtert**. Offiziell waren **am 30. September 19.328** Menschen auf den Inseln des Ägäischen Meeres anwesend - Ende August waren es noch 19.111.

HELENIC REPUBLIC
MINISTRY OF CITIZEN PROTECTION
NATIONAL COORDINATION CENTER FOR
BORDER CONTROL, IMMIGRATION AND
ASYLUM (N.C.C.B.C.I.A.)

Athens, 12/10/2018

NATIONAL SITUATIONAL PICTURE REGARDING THE ISLANDS AT EASTERN AEGEAN SEA (11/10/2018)

PLACE/LOCATION	LESVOS		CHIOS		SAMOS		LEROS		KOS		OTHER ISLANDS		TOTAL	
	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.	OCC.	CAP.
R.I.C.	7233	3100	2334	1014	4412	648	754	860	1134	816			15867	6438
OTHER ACCOMMODATION FACILITIES	1182						120	120					1302	
HELLENIC POLICE FACILITIES									133	500			209	710
P.D.C.	76	210												
DETENTION FACILITIES	2	40	4	18	15	24	1	6	2	36	19	68	43	192
U.N.H.C.R.	553	671	224	255	201	245	94	116	162	189	61	99	1295	1575
N.C.S.S.	134	158	11	18	12	12							157	188
OTHER N.G.O.'s	89												89	
MAKESHFT CAMPS	0		0		0		0		0		15		15	
MIGRANTS PRESENT ON THE ISLAND	9269		2573		4640		969		1431		95		18977	
ARRIVALS	0		0		127		0		0		0		127	
TRANSPORTS TO THE MAINLAND	77		2		3		19		2		2		105	
DEPARTURES (EU-TURKEY STATEMENT)	0		0		0		0		0		0		0	
DEPARTURES (I.O.M.)	0		0		0		0		0		0		0	
TOTAL DEPARTURES FROM THE ISLAND	0		0		0		0		0		0		0	

CAP. CAPACITY
OCC. OCCUPANCY
R.I.C. RECEPTION AND IDENTIFICATION CENTRE
N.C.S.S. NATIONAL CENTRE FOR SOCIAL SOLIDARITY
P.D.C. PREDEPARTURE DETENTION CENTRE

Foto: Letzte offizielle Aktualisierung der griechischen Regierung auf der Insel 11.10.2018

... Während die Freiwilligen über **verheerende Lebensbedingungen für Flüchtlinge in Griechenland** berichten, veröffentlichte die **Europäische Kommission, dass bislang 1,69 Milliarden Euro als Hilfe bereitgestellt** wurden.

Von diesem Betrag erhalten **die griechischen Behörden 794 Millionen Euro, 506,67 Millionen Euro für das UNHCR** (UN-Flüchtlingsbehörde) 119,7 Millionen Euro für die Internationale Organisation für Migration (**IOM**), 26 Millionen Euro für das Europäische Unterstützungsbüro für Asylfragen (**EASO**) und 201 Millionen Euro an verschiedene Hilfsorganisationen, die mit der Europäischen Kommission zusammenarbeiten. Darüber hinaus sind 44,6 Millionen Euro an Finanzmitteln, die für internationale Organisationen und NGOs vorgesehen sind, noch nicht ausgezahlt.

Gleichzeitig erhält jede Familie im Camp Mória 1,5 Liter Wasser pro Person und Tag. Sie müssen um 4 Uhr morgens aufstehen, um sicherzustellen, dass sie dieses Wasser erhalten, das um 8 Uhr morgens verteilt wird.

13.10.2018 AYS

Eine Vergewaltigung pro Woche wurde in Mória gemeldet, viele weitere werden nicht gemeldet ...

... Gestern berichtete der medizinische Koordinator von Médecins Sans Frontières (MSF), Griechenland, Dr. Declan Barry gegenüber Newsweek, ..., dass **diese Fälle Frauen, Männer und Kinder im Mória-Flüchtlingslager betrafen, aber fast die Hälfte (mindestens 10) betrafen Jungen und Mädchen unter 18 Jahren, bei mindestens 2 Vorfällen, an denen fünfjährige Kinder** ... Und ich bin sicher, dass es viel häufiger passiert. Wir müssen anerkennen, dass dies ein **Systemversagen (Hotspots)** ist ", sagte Barry.

... warnte MSFs Psychiater Dr. Alessandro Barberio die griechischen und europäischen Behörden vor der **Verschlechterung des psychischen Zustands der Flüchtlinge im Lager Mória** und forderte die sofortige Evakuierung aller gefährdeten Personen aus dem Lager.

... Anstieg von Depressionen, Selbstverletzungen und Selbstmordversuchen ... mangelnde medizinische und psychologische Betreuung ...

18.10.2018 AYS

Zum Schluss noch ein paar gute Neuigkeiten zum **Mória35-Prozess**. **Die letzte noch verhaftete Person wurde freigelassen!** Nach 15 Monaten ungerechtfertigter Inhaftierung sind alle Mitglieder der Gruppe endlich frei.



19.10.2018 AYS
 An drei Tagen dieser Woche (15. bis 17. Oktober) war die Hellenische Küstenwache (HCG) an mindestens 7 Vorfällen beteiligt, die Such- und Rettungsaktionen vor den Inseln Lesbos, Chios, Samos und Kos erforderlich machten. **Insgesamt wurden 313 Menschen gerettet.**

In diesem Jahr kamen 25.319 Menschen auf dem Seeweg nach Griechenland. ...

Polizeigewalt in Mória
 Dies ist das Video* eines griechischen Polizisten (erschien um 00.32 Uhr) im Lager Mória, in dem er einer älteren Flüchtlingsfrau **"Fuck off, you shit"** schreit, während er den Stock, den sie zum Gehen braucht, packt und wirft. Die Aktion findet statt, während die Frau auf Essen wartet, deren Portionen nicht ausreichen. Andere Polizeibeamte neben ihm zeigen keine Reaktion. ***Video leider nicht mehr auffindbar im Internet** ☹

تعال وشاركنا الرسم
 به ما بيونديد تا با هم نقاشي كنيم
 Venez peindre avec nous!

Help bring some color to Moria: join us for an Art Project!
 We are looking for ALL nationalities, ages and genders to come together in order to create beautiful murals all over the camp.
 Learn how to paint and express your creativity in a friendly environment, where everyone is welcomed.



For more information, visit our Facebook page:
www.facebook.com/ArtProjectMoria

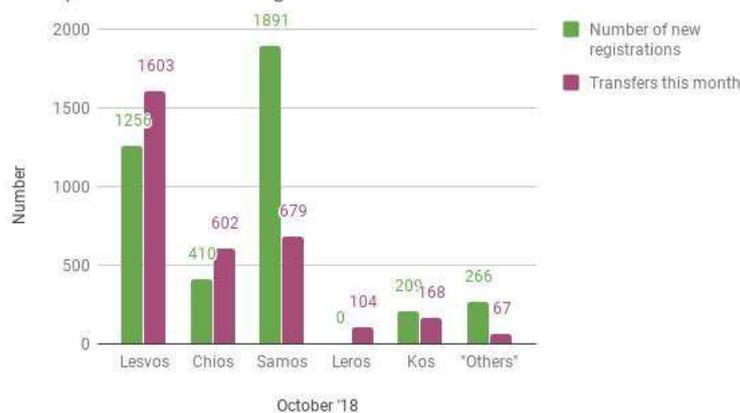
Or visit Boat Refugee Foundation at the Red Cross ISO Box in the Olive Grove after 3p.m. to sign up and learn more.

Project in partnership with:



01.11.2018 AYS

Comparison of new registrations and transfers for mainland



Vergleich der Neuzugänge und Umsiedlungen auf das Festland

AEGEAN BOAT REPORT

WEEKLY STATISTICS 15TH OCT – 21TH OCT

Boats Stopped TCG/Police Week 42
41 BOATS
1176 PEOPLE

A total of 75 boats started their trip towards the Greek Islands, carrying a total of 2294 people. However, 41 boats were stopped by TCG/police, and only 1118 people arrived on the Greek Islands.
 So far this year 828 boats have been stopped by The Turkish Coastguard and Police, 31264 people. So far this year 26190 people have arrived on the Greek islands on 715 boats.

People Arrived Aegean Islands

Arrivals Week 42
1118

Arrivals have increased 73% compared to last week. Boats arriving on the islands has gone up from 18 last week to 34 boats this week. 14 boats have arrived on Lesbos this week, 41% of the total arrivals on the Greek Islands.

Transfers to Mainland

Transfers Week 42
683

Transfers to mainland have increased 1.6% compared to last week. Population on the islands has increased slightly, by 491 people. Authorities attempt to reduce numbers prove to be ineffective.

Boats Arrived on Islands

Boats Week 42
34

This week TCG/police have stopped 41 boats, 55%, 34 boats, 45% made it to the Greek Islands. So far this year 715 boats have arrived on the Islands.

Population on the Aegean Islands Week 42
19081

ABR is mainly using information gathered directly from the ground, on a daily basis, but also filling the gaps with statistical data from N.C.C.B.C.I. A, UNHCR and Turkish Coast Guard Command. The goal is to provide natural reliable information on a daily basis to the public, on the ongoing refugee crisis in the Aegean Sea. (2018)

30.10.2018 AYS

Inmitten schrecklicher Lebensbedingungen sind es manchmal **unmittelbare Kontakte, Kommunikation und Kunst, die den Menschen helfen**, sich von den Schwierigkeiten zu lösen, mit denen sie konfrontiert sind.

Das Kunstprojekt Mória lädt die Menschen zu ihren Kunstworkshops und Zeichenaktivitäten ein.

31.10.2018 AYS

Tuberkulose in Mória: Griechische Polizei wird Blutuntersuchungen unterzogen ..., nachdem entdeckt wurde, dass **2 Polizisten Tuberkulose hatten.**

... In einer anonymen E-Mail eines örtlichen Polizeibeamten **verurteilt er die Regierung, weil sie bei wichtigen Fragen der Einrichtung nicht gehandelt habe ... Die Hygiene- und Sicherheitsbedingungen in der Anlage sind einfach nicht akzeptabel....**



08.11.2018 AYS

Kinder von Mória: Mobile Film Festival

Zwei in Mória lebende Menschen, Javad und Reza, haben beim Mobile Film Festival einen einminütigen Film eingereicht. Es wurde als **eine der 51 besten Einsendungen** ausgewählt.

Wenn sie bis zum 15. November die Top 10 der meisten YouTube-Aufrufe erreichen können, werden sie zu den Gala-Awards nach Paris eingeladen und können möglicherweise 20.000 Euro Preisgeld für einen Langfilm gewinnen.

Also bitte anschauen:

https://www.youtube.com/watch?v=oxp_hajbyMs

Die Herausforderung des Festivals bestand darin, einen einminütigen Film mit einem Handy zu einem wichtigen Menschenrechtsproblem zu erstellen.

... Wäre es nicht toll, wenn **zwei ehemalige Journalisten aus Afghanistan**, die jetzt auf Lesbos lebenden Flüchtlinge, für ihre Arbeit in Paris gefeiert werden könnten und die Möglichkeit bekommen, sich mit den besten europäischen Filmmachern zu vernetzen!

Auch zu diesem Projekt findet Ihr aktuelle Informationen sowohl auf der Website also auch auf Facebook.

<https://ohf-lesvos.org/de/willkommen/>

www.facebook.com/search/str/one+happy+family+-+community+center+lesvos/keywords_search

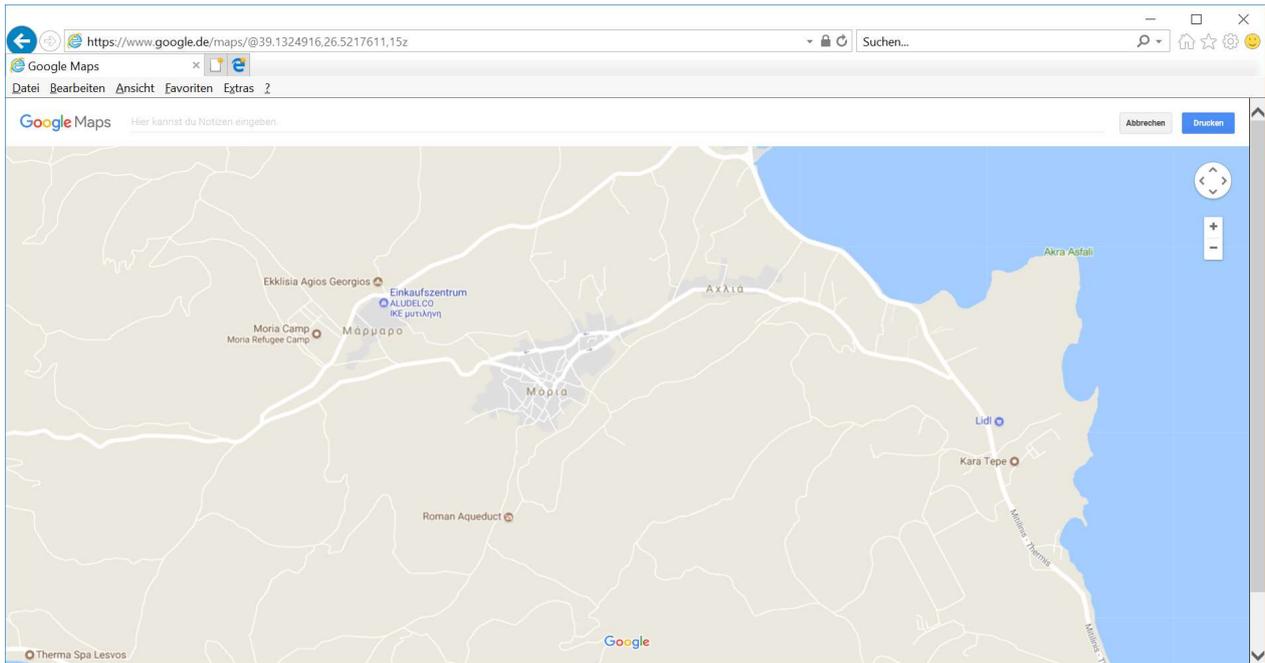


Nordküste (Molivos, Skala Sikaminea)

Südost – s.u.
(Hot Spot Camp Mória, Camp Kara Tepe, One Happy Family, Mythelini mit Flughafen)

Hot Spot Mória Camp ▾

OHF liegt links von Kara Tepe / Lidl ▾



Ein Stück weiter südlich liegt die Hauptstadt Mythelini mit Flughafen

04.10.2018 OHF

Alltag im OHF

Es ist immer was los! Diesen Monat hatten wir **Workshops zu Medienfähigkeiten, Radio und Podcasts, Jonglage, Töpfern und Schach**. Musik heilt: aus diesem Grund sind wir ganz besonders stolz, **regelmässig Gitarren- und Geigenunterricht** im OHF anbieten zu können. All das neben den alltäglichen Angeboten.

Ein Jahr OHF-Newsletter

Bereits seit einem Jahr versuchen wir euch mit dem Newsletter auf dem Laufenden über die Situation auf der Insel und das OHF zu halten. Über Feedback wären wir sehr dankbar. Kontaktiert uns via Mail an fundraising@ohf-lesvos.org oder durch unsere Kanäle in den Sozialen Medien und schreibt, was euch im Newsletter noch fehlt oder geändert werden sollte. Merci :-)

Herausforderungen für das Koordinationsteam

Mit dem Abschied von zwei Mitgliedern des Koordinationsteams müssen einige Aufgaben neu verteilt werden. Ausserdem wollen wir einigen Helfern die Möglichkeit geben, mehr Verantwortung zu tragen und schlussendlich Teil des Koordinationsteams zu werden. Diesen Schritt weiterzudenken ist für uns enorm wichtig und wir sind glücklich, diese Möglichkeit, aber auch Herausforderung weiteren Personen anbieten zu können. Über den weiteren Verlauf werden wir euch informieren. Dennoch brauchen wir dringend engagierte Langzeit- Volontäre, die bereit sind, sich in und für unser Herzensprojekt einzusetzen.

**"Sin otra luz y guía, sino la que en el corazón ardía"
Mit keinem anderen Licht oder Leitfaden, als dem, das sich ins Herz brennt**

Nieves Motto

Die One Happy Family Klinik braucht eure Hilfe!

Das Holzhaus, das von einer Gruppe Nepalesen im Sommer 2017 aufgebaut wurde, wurde im November isoliert und ist seitdem als Klinik aktiv. Sie wird durch eine Gruppe von Ärzten und Krankenschwestern geleitet, die alle internationale Freiwillige sind. Die Klinik ist jeden Tag 5 - 6 Stunden und für alle Menschen geöffnet.

Die Patienten werden in den unterschiedlichsten Sprachen begrüßt, eine Sichtung des Problems wird gemacht, und die Patienten von einem entsprechenden Mediziner behandelt. Unser aktuelles Klinik-Team deckt momentan weit mehr als die medizinischen Fälle in der Klinik im OHF ab. Im Lager Mória ist die medizinische Versorgung katastrophal, das Team versucht somit wann immer möglich auch dort medizinische Versorgung zu leisten. Die aktuell fehlenden finanziellen Mittel halten sie nicht ab, weiterhin immer alles zu geben.

Bitte unterstützt das Team unserer Klinik, damit ihre unglaublich wichtige medizinische Arbeit auf Lesbos weitergeführt werden kann.

<https://ohf-lesvos.org/de/spenden/> Spendenzweck: Medical Support

IBAN für CHF: CH23 0079 0016 9736 1524 7

IBAN für EUR: CH36 0079 0016 9737 1172 2

MeetTheFamily

Liebe OHF-„Mama“ (Nieve)

Danke, dass du dich einsetzt, dass du lächelst, herumrennst, Notizen über die Fälle der Helfer in deinen Computer tippst, singst, Drachmas herausgibst, „Guten Appetit“ in allen Sprachen in der Foodline lernst, strikt aber freundlich bist, es schaffst 200% zu arbeiten, tanzt, immer für alle da bist und zuhörst und immer auch für verrückte Momente zu haben bist.

Danke, dass du diese verrückte Family so sehr liebst, dass du fast ein Jahr mit uns warst. Dein Spitzname „Mama“ sagt eigentlich bereits alles über dich und deine Bedeutung für dieses Projekt. Aber als Mutter wirst du eh immer da sein, egal wo du bist und egal wo all deine Kinder sind. Für den Rest der Familie ist es jetzt Zeit zu wachsen, jetzt da die Mutter weit weg ist. Wir wollten dir nur noch mal ganz offiziell sagen, dass wir dich sehr liebhaben, du hast dein Licht in unsere Herzen gebrannt!



01.11.2018

Neuigkeiten aus dem Community Center



Yoga und Sport für Geflüchtete

Unser Partner Yoga and Sport for Refugees leistet jeden Tag Grossartiges im und rund ums Center: **Basketball, Muay Thai, Boxen, Yoga, Tanz, Fitness und Lauftrainings**. Dies sind nur einige ihrer täglichen Angebote. Das Team von Yoga und Sport für Geflüchtete ist bereits jetzt daran, sich **auf den Winter vorzubereiten**, damit ihre Aktivitäten auch im Winter bei jedem Wetter weitergeführt werden können. Bitte unterstützt unseren Partner, damit es möglich wird, ein professionelles Zelt aufzubauen, das selbst dem Wind standhalten soll.

Auf ihrer Facebookseite oder ihrem Instagram-Account findet ihr mehr Informationen darüber, wie ihr sie unterstützen könnt. Vielen Dank im Voraus!

<https://www.facebook.com/sportforrefugees/>

Fotografie Workshop

Eine wunderbare Ausstellung als Endresultat des ReFOCUS Fotografie und Videoproduktion-Workshops von Rough Cut Media und 1976km von Douglas Herman und Sonia Nandzik fand diesen Monat statt. Aktuell ist auch der Medienworkshop in seinen Endzügen. Wir sind von den Resultaten sehr beeindruckt und stolz auf die Hingabe der TeilnehmerInnen. Den Initiatoren wollen wir ein grosses Danke aussprechen, es war eine grosse Freude euch hier zu haben!



“Wir haben viel mehr gemeinsam, als Dinge, die uns voneinander trennen.”

Ross, Volontär bei OHF seit Juni

Bild des Monats



Teamentwicklungstag

Wir sind unglaublich glücklich, dass **viele unserer Helferinnen und Helfer Lesbos verlassen durften** und nun auf dem Festland sind. Trotz allem ist dies auch eine Herausforderung für unser Koordinationsteam und das gesamte Center. Darum haben wir entschieden, einen Team-Entwicklungstag für all unsere aktuellen HelferInnen, Volontäre/innen und das Koordinationsteam durchzuführen.

Der Tag begann damit, dass wir jeden einzelne/n Helfer/in mit einem Applaus und einem Weg durch Seifenblasen begrüsst und gefeiert haben. Ohne jede/n einzelne/n von ihnen würde das Projekt nicht funktionieren.

Danach spielten wir alle zusammen das One Happy Family Bingo – Menschen, die aufgrund des täglichen Trubels im OHF keine Zeit finden miteinander zu reden, kamen so ins Gespräch und fanden z.B. heraus, dass sie beide zwei Brüder oder Schwestern haben. Es hat Spass gemacht bei diesem Spiel zuzuschauen und es war ein toller Moment für alle, um sich besser kennenzulernen.

Anschliessend folgten zwei Aktivitäten: Bei der einen wurde in Gruppen besprochen, welche Dinge im OHF gut laufen und was es für Verbesserungsideen gibt. All diese Ideen wurden gesammelt und das Koordinationsteam ist schon jetzt gemeinsam mit Helfern dabei, einiges davon umzusetzen. Die nächste Aufgabe wurde in zwei Gruppen gemacht: Eine Gruppe bestand aus HelferInnen und VolontärInnen, die andere Gruppe war das Koordinationsteam. In den Gruppen wurden Dankesworte für die jeweils andere Gruppe gesammelt und diese wurden anschliessend gegenseitig präsentiert (siehe das Foto für die Dankesworte vom Koordinationsteam an die HelferInnen und VolontärInnen).

Im Anschluss gab es ein leckeres Mittagessen, einige spielten Sport oder Spiele und machten lustige Fotos im Photobooth, wir tanzten und genossen es, Zeit gemeinsam zu verbringen. Einerseits machen wir uns immer sehr viele Gedanken, wenn wir das Center für unsere BesucherInnen schliessen müssen. Jedoch realisieren wir auch immer wieder, dass dies für das Team notwendig ist, damit es genug Energie tanken kann, um weiterhin jeden Tag das Center offen zu halten und für ca. 800 BesucherInnen da zu sein.

MeetTheFamily



Sabah

Sabah aus Syrien ist eine unserer regelmässigen Besucherinnen im **WISH, Women in Solidarity House**. Sie geniesst vor allem die vor kurzem gestarteten Anwalts- und Arztstunden und auch den Englischunterricht. „Hier ist ein guter Ort. Ich geniesse es, meine Zeit hier zu verbringen. Ich komme von Moria hierher, damit ich weit weg von meinen Problemen und den Spannungen bin.

In One Happy Family fühle ich mich sicher und ich kann mich beschäftigen.

Im Frauenhaus lerne ich sehr gerne Englisch, häkle oder mache andere Kunstarbeiten. Das wir einen Ort nur für uns Frauen haben, an dem wir uns entspannen können und uns unter Frauen über unsere Probleme - die nur Frauen in diesen Bedingungen erfahren - unterhalten können, ist sehr hilfreich.“

Danke Sabah, dass du Teil von One Happy Family bist. Wir freuen uns zu hören, dass wir ein wenig Sicherheit für Frauen bieten können, die in Moria leben müssen.

Unser aktueller Stundenplan vom Frauenhaus sieht so aus:

Am Montag können die Frauen z.B. Arbeiten bei unserer **Schneiderin** aufgeben oder auch selber an den Nähmaschinen aktiv werden. Zweimal in der Woche findet **Englischunterricht** statt. An diesem können die Frauen selbstverständlich auch an allen anderen Tagen in unserer Erwachsenenenschule teilnehmen.

Activities at the women's space Activités dans l'espace des femmes					
Time Temps	Monday Lundi	Tuesday Mardi	Wednesday Mercredi	Thursday Jeudi	Friday Vendredi
12:30 – 2:00	Tailor Tailleur	Hygiene and beauty	Crochet Crochet	Dance party and crochet Fête de danse et crochet	Tailor
2:00 – 3:00	English Class Cours d'anglais	Hygiène et maquillage	Yoga Yoga	English Class Cours d'anglais	Tailleur
3:00 – 4:00	Yoga Yoga	Health advice Conseils de santé	Legal advice (Advocates Abroad) Conseils juridiques (Advocates Abroad)		Yoga Yoga
5:00 – 6:00	Open Space - come sit with us Espace Ouvert - Venez vous asseoir avec nous				

An drei Tagen gibt es speziell für Frauen gestalteten **Yogaunterricht**. Es ist schön zu beobachten, wie viele unserer Besucherinnen während dieser Zeit zur einer temporären Ruhe finden können. Am Abend ist das Frauenhaus die ganze Woche über ein Open Space: ein Raum zum Reden, Tanzen... was auch immer gerade gewünscht wird.